

Notstromversorgungen SPEED 500 und SPEED 1000

Betriebsanleitung

Die in dieser Anleitung beschriebenen Geräte sind ausschliesslich für den empfohlenen Einsatzbereich anzuwenden.

Andere Anwendungen können zur Beschädigung oder Zerstörung der Geräte führen. Der Hersteller kann nicht für Fehler durch eigens vorgenommene Änderungen am Gerät oder Fehleinsätze, haftbar gemacht werden.

Der Gebrauch von elektrischen Geräten setzt grundsätzliche Verhaltensregeln vor:

- Anleitung aufmerksam durchlesen.
- Batterien nie neben Wärmequellen deponieren.
- Geräte nie mit nassen Händen berühren.
- Geräte nie ohne Fussbekleidung anfassen.
- Keine Verlängerungskabel in Nassräumen verwenden.
- Geräte nie mit Generatoren speisen.
- Nie an Batteriekabel oder Netzkabel ziehen.
- Gerät nicht an exponierten Stellen montieren (Regen, Sonne, Feuchtigkeit).

Vor jeder Wartung oder Reinigung des Gerätes Netz ausschalten und Batteriesicherungen entfernen. Bei Funktionsstörungen Gerät immer ausschalten und qualifiziertes Personal anfordern.

ACHTUNG: im Gerät sind gefährliche Spannungen vorhanden. Leitungen und Stecker mit defekten Isolationen oder blanken Metallteilen dürfen nicht verwendet oder berührt werden.

Alle Reparaturen müssen ausschliesslich durch autorisierte Personen ausgeführt werden.

Die Ausgangsklemmen können auch im ausgeschalteten Zustand Spannung aufweisen.

Vor dem öffnen der Geräte Netz abschalten und alle Sicherungen entfernen.

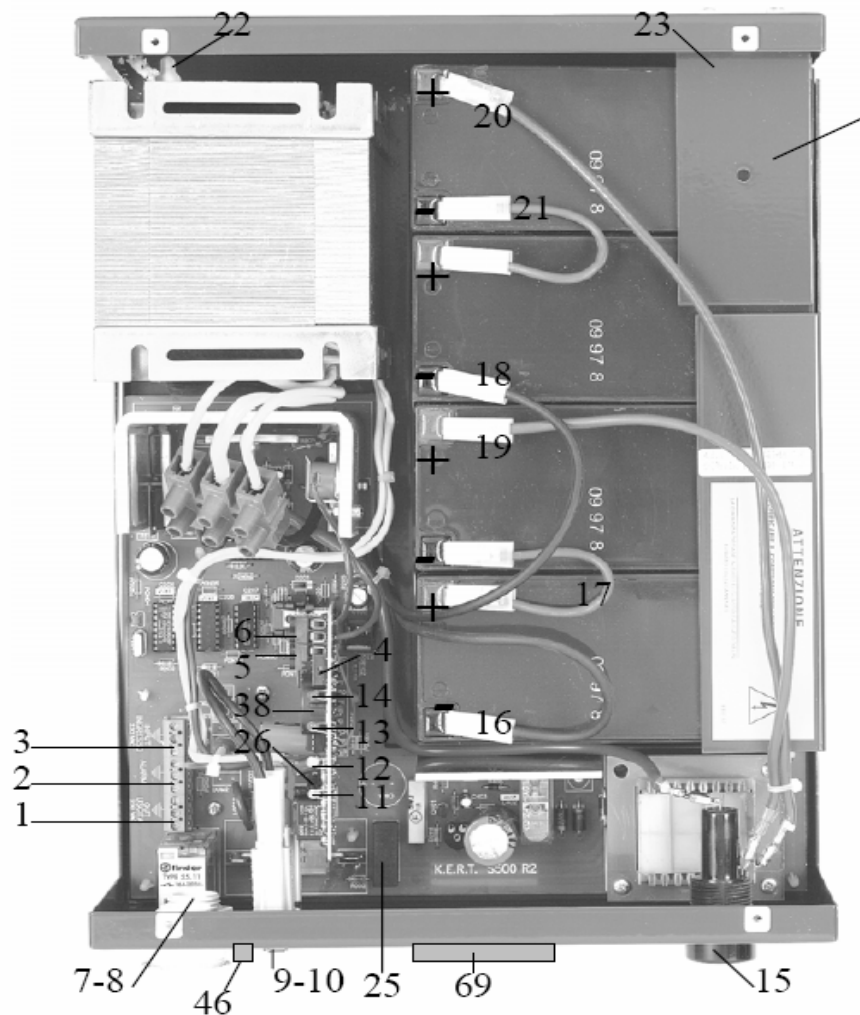
K.E.R.T.
SISTEMI DI ENERGIA E ALIMENTAZIONE

www.kert.it

PANCONTROL

www.pancontrol.ch

SPEED 500



Installation

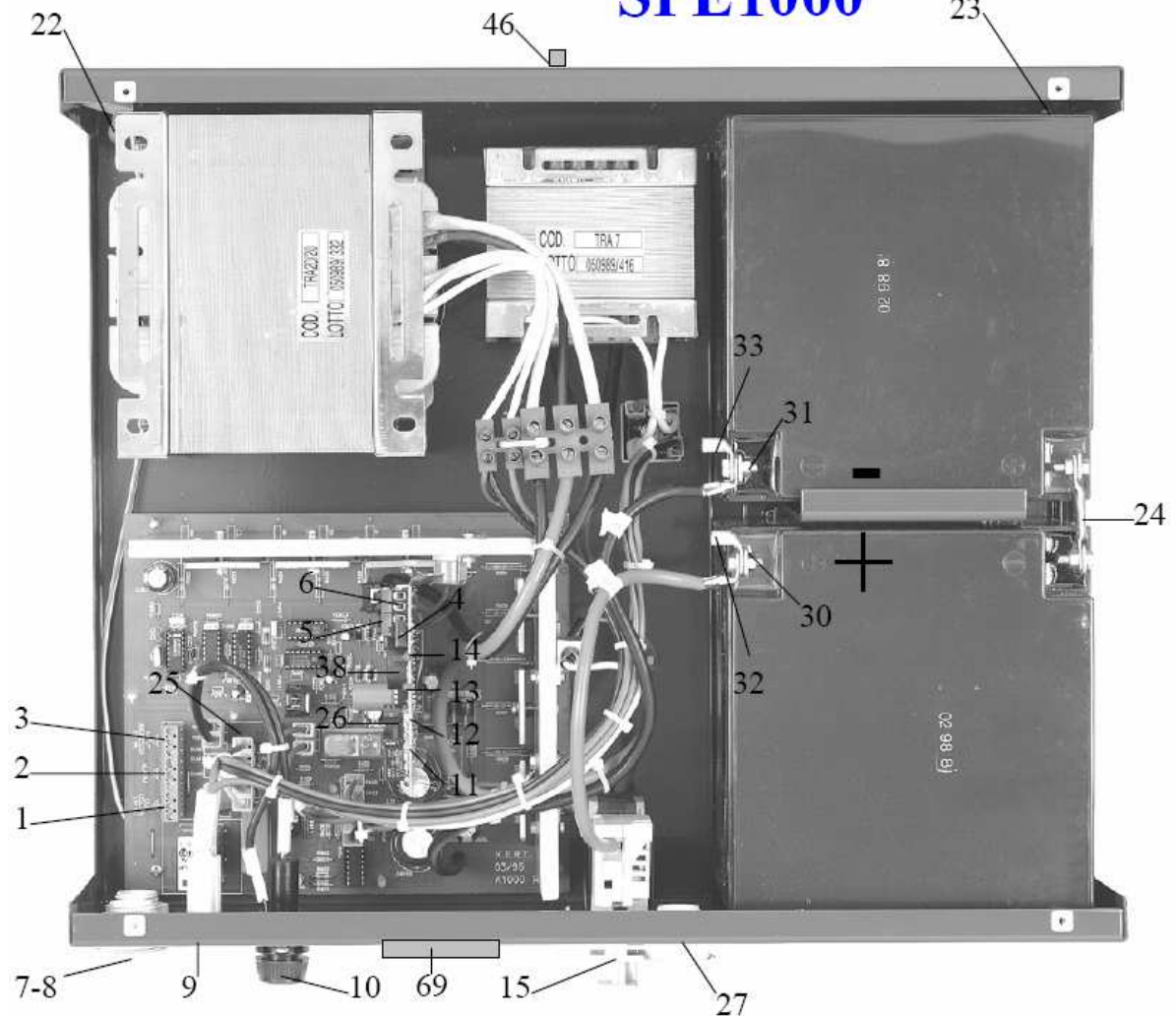
- Sicherung (15) entfernen und Batterien ins Batteriefach legen, Kabel (16;19), (18;20) anschliessen
- Brücken (17,21) anschliessen
- Verbraucher an Klemme (1) und/oder (2) anschliessen.
- Netz an Klemme (3) anschliessen.
- Kontrollieren, ob an den Anschlüssen (19,16) und (20,18) je 24VDC gemessen werden.
- Sicherungen einsetzen

Legende SPEED 500

- | | |
|--|--|
| 1 Dauerausgang SA. 230VAC, 50 Hz | 14 LED rot leuchtet: (BLACK OUT) Notbetrieb |
| 2 Inverter Ausgang SE: 230VAC, 50 Hz | 15 Flinke Batteriesicherung 10x38mm, 16A |
| 3 Netzanschluss 230VAC, 50 Hz | 16 Minuspool Batterie schwarz |
| 4 Aktivierungsschalter der Zeitverzögerung | 17 Brücke Batterien |
| A: Zeitlich begrenzter Ausgang (einstellbar) | 18 Minuspol Batterie schwarz |
| B: Dauerausgang | 19 Pluspool Batterie rot |
| 5 Aktivierungsklemmen der Abschaltverzögerung | 20 Pluspool Batterie rot |
| 6 24VDC, 500mA Ausgang (z.B.. Für Funkempfänger) | 21 Brücke Batterien |
| geschützt durch Sicherung F500mA, 5x20mm | 22-23 Befestigungslöcher |
| 7 Kabeldurchführung für Niederspannung (max. 27VDC) | 25 Batterieladesicherung F500mA, 5x20mm |
| 8 Kabeldurchführung Netz | 26 Einstellung der Zeitverzögerung: 0 - 30Min. |
| 9 Thermischer Schutzschalter Inverterausgang 2A (max.400W) | 34 Batteriebefestigungslasche |
| 10 Thermischer Schutzschalter Netz 5A (1000W By-pass) | 38 Summer: summt alle 15sec. Im Notbetrieb |
| 11 LED grün RETE leuchtet: Netz vorhanden | 46 EIN/AUS Schalter Inverter |
| 12 LED gelb CARICA leuchtet: Batterie-Ladevorgang | 69 Schuko Stechdose Ausgang (SA) |
| 13 LED rot STOP leuchtet: Batterien sind leer | |

Batterien: 7Ah, 65x150xH95mm

SPE1000



Installation

- a. Sicherung (15) entfernen und Batterien ins Batteriefach legen, Kabel (31-33), (30-32) anschliessen
- b. Brücken (24) anschliessen
- c. Verbraucher an Klemme (1) und (2) anschliessen.
- d. Netz an Klemme (3) anschliessen.
- e. Kontrollieren, ob an den Anschlüssen (31,30) und (33,32) je 24VDC gemessen werden.
- f. Sicherungen einsetzen

Legende

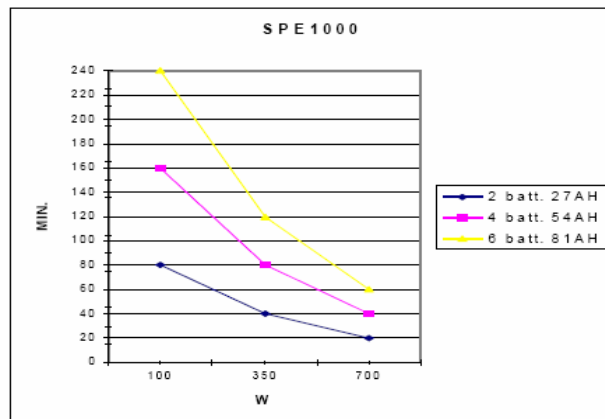
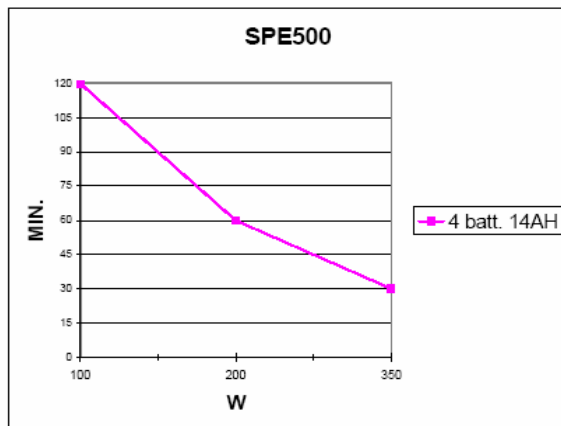
- | | |
|---|--|
| 1 Dauerausgang SA. 230VAC, 50 Hz | 14 LED rot (BLACK OUT) leuchtet: Notbetrieb |
| 2 Inverter Ausgang SE: 230VAC, 50 Hz | 15 Flinke Batteriesicherung 14x51mm, 32A |
| 3 Netzanschluss 230VAC, 50 Hz | 22-23 Befestigungslöcher |
| 4 Aktivierungsschalter der Zeitverzögerung
A: Zeitlich begrenzter Ausgang (einstellbar)
B: Dauerausgang | 24 Brücke Batterien |
| 5 Aktivierungsklemmen der Abschaltverzögerung | 25 Batterieladesicherung F500mA, 5x20mm |
| 6 24VDC, 500mA Ausgang (z.B.. Für Funkempfänger)
geschützt durch Sicherung F500mA, 5x20mm | 26 Einstellung der Zeitverzögerung: 0 - 30Min. |
| 7 Kabeldurchführung für Niederspannung (max. 27VDC) | 27 Kabeldurchführung externe Batterien |
| 8 Kabeldurchführung Netz | 30 Pluspool Batterien rot 24VDC |
| 9 Thermischer Schutzschalter Inverterausgang 3A (max.750W) | 31 Minuspol Batterien Schwarz 24VDC |
| 10 Thermische Sicherung 10x38mm, 16A (3000W By-pass) | 32 + Verbindung externe Batterien |
| 11 LED grün RETE leuchtet: Netz vorhanden | 33 - Verbindung externe Batterien |
| 12 LED gelb CARICA leuchtet: Batterie-Ladevorgang | 38 Summer: summt alle 15sec. Im Notbetrieb |
| 13 LED rot STOP leuchtet: Batterien sind leer | 46 EIN/AUS Schalter Inverter |
| | 69 Schuko Stechdose Ausgang (SA) |

Batterien 27Ah, 163x173xH125mm

Technische Daten

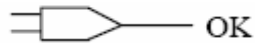
	SPEED 500	SPEED 1000
Eingangsspannung	230VAC, 50HZ	
Ausgangsspannung (SA/SE)	230VAC	
SA = Ausgang im Not- und Normalbetrieb		
SE = Ausgang nur im Notbetrieb		
Wellenform	Rechteck kompensiert	
Umschaltzeit	15 ms.	
Autonomie bei Nennlast	30 Min. bei 4 Batterien	60 Min. bei 6 Batterien (81Ah)
Max. Batteriekapazität	14Ah	90Ah
Anzahl Batterien	4 x 7 Ah 12V Pb	2 internen + 6 externen Batterien
Optional	Wartungsfrei	27Ah 12V Pb Wartungsfrei
Nennstrom	2A	3A
Ausgangsleistung	By-pass direkt 1200VA, über Inv. 500VA, 350W-1.6A	By-pass direkt 3000VA, über Inverter 1000VA, 700W 3A max.
Überlastschutz	Thermisch	
Optische Anzeige 4 LED	Netz vorhanden, Batterieladevorgang, Min. Batteriespannung Inverter in Funktion	
Ladezeit	6 bis 12 Stunden	
Gehäuseschutz	IP20	
Dimensionen/Gewicht	370x280x130mm/13Kg	390x480x150mm/26Kg
Gem Normen	EN50091-1-1, EN60950,	EMC EN50091-2

AUTONOMIE



Für Notbeleuchtung	SPEED500	SPEED1000
Glühlampen	350W	700W
Neonlampen	150W	350W

Tests bei Funktionsstörungen



OK

1. Netz LED grün leuchtet nicht
 - Eingangsspannung kontrollieren
 - Eingangsschutzschalter kontrollieren



CHARGER

2. bei angeschlossener Netzspannung LED 12 leuchtet nicht
 - Batterien sind aufgeladen
 - Netzspannung fehlt: LED 11 leuchtet nicht
 - Ladespannung kontrollieren 27VDC zwischen (16;19), (30;31)*
 - Sicherung Inverter 25 und Sicherung Batterien 15 kontrollieren
 - Ladung LED 12 löscht nach kurzer Zeit ab ohne Inverterfunktion:
Batterien ersetzen * SPEED1000



STOP

3. im Notbetrieb mit abgestelltem Inverter und LED 13, 14 aus
 - schaltet Inverter und LED 13 nach ca. 10-30 Min. ab, ist der Schalter der Zeitverzögerung 4 in Stellung A (Timer ein)
 - leuchtet LED rot STOP: Batterien unter den min. Grenzwert



BLACK OUT

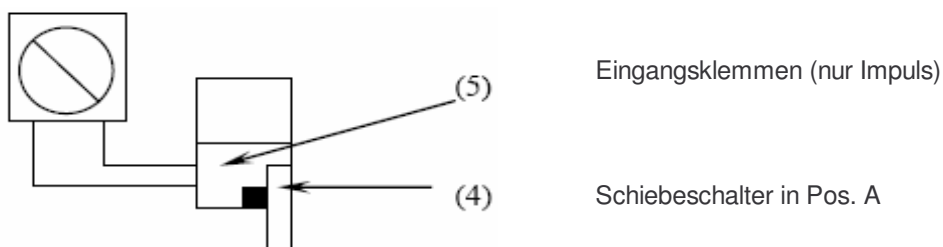
4. LED 14 leuchtet, obwohl keine Ausgangsspannung da ist
 - Ausgangsschutzschalter kontrollieren
 - Gerät im Notbetrieb mit gelöschter LED 14 und 13: Batterieschutzsicherung 15 kontrollieren
 - Verbindungskabel der Batterien kontrollieren
 - SP500 (16;17;18;19;20;21) SP1000 (30;31)

Empfehlungen:

- o Der Batteriesatz besteht aus Gruppen von 2 in Serie geschalteten Batterien (24VDC)
- o Bei Messung an Klemmen 1 und 2 mit einem Messgerät ohne RMS Lesung, ist die Ausgangsspannung im Notbetrieb um 25VAC höher als im Normalbetrieb.
- o Mitgelieferter Kondensator gemäss Anleitung einsetzen.
- o Es ist ratsam die Ausgänge SA oder/und SE mit einem FI Schalter abzusichern.
- o Bei geladenen Batterien wird LED 12 blinken oder löschen.
- o Batterien: SPEED 500 MAX 24VDC, 14Ah; SPEED 1000 MAX 24VDC, 81Ah.

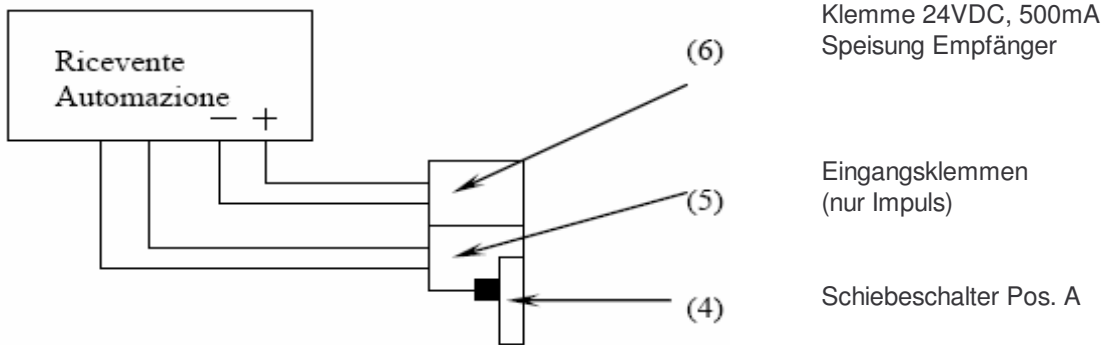
Beispiel der Schaltverzögerung mit Reaktivierung durch Schlüsselschalter

Schlüsselschalter



Klemme (5) parallel zum Schlüsselschalterkontakt verbinden. Nach der eingestellten Zeit stellt die Notspannung ab und wird erst beim betätigen des Schlüsselschalters wieder aktiviert.

Beispiel der Schaltverzögerung mit Reaktivierung durch Funkempfänger



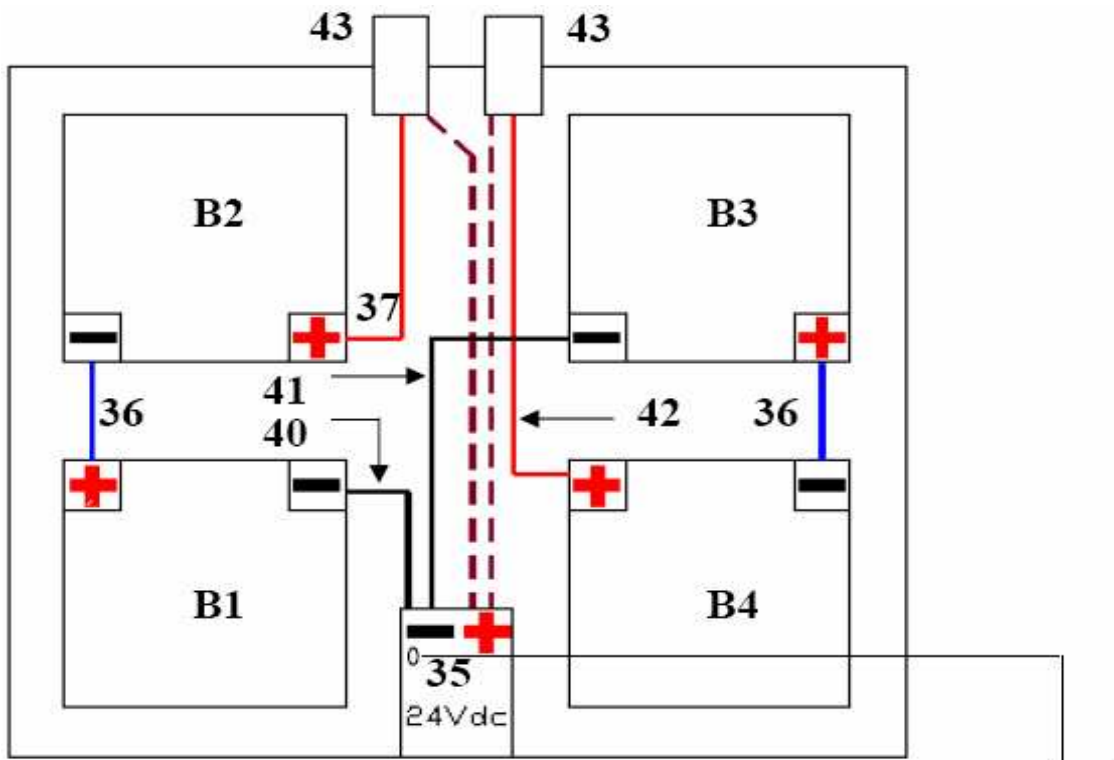
Freier Kontaktausgang benützen und parallel an Klemme 5 anschliessen.
Nach der eingestellten Zeit stellt die Notspannung ab und wird beim Betätigen des
Funksenders wieder aktiv.

Einstellung der Schaltverzögerung

Um die Verzögerungszeit zu erhöhen, Trimmer in
Gegenuhrzeigersinn drehen.
Werkeinstellung ca. 30 Min.



POWER-BOX AKKU EXPANSIONSGEHÄUSE FÜR SPEED 1000



Klemmenspannung (35): 24VDC

Anschlussanleitung:

- Mit entfernten Sicherungen (43) Kabel 6mm² wie folgt anschliessen:
- 1 Kabelschuh (29) an Masse anschliessen.
 - 2 Die beiden schwarzen Kabel (40,41) am Minuspol von B1 und B2 anschliessen.
 - 3 Die roten Kabel (37,42) an Pluspol von B2 und B4 anschliessen.
 - 4 Die beiden blauen Verbindungen (36) anbringen.
 - 5 Beide Sicherungen (43) einsetzen.
 - 6 Ausgangsspannung an Klemmen (35) kontrollieren = 24VDC.

Legende

Beschreibung:	Gehäuse für 4, 12V, 27Ah Batterien
Dimensionen:	379x480x150mm
Gewicht:	8Kg (Power Box)+ 4x9Kg(4 Batterien) = 44 Kg
Batterien B1 bis B4	12V, 27Ah (Optional)
Batt. Dimensionen	175x165x125mm
43	Sicherung Flink 25A 10x38mm
35	25mm ² Klemmen für Batterieanschluss
36,37,39,40,41,42	6mm ² Batterieverbindungen